

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 13 (1940)

Heft: 9

Artikel: Die Bestandeskontrolle

Autor: Keller, Karl

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-516514>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Bestandeskontrolle.

Von Fourier Keller Karl, Schaffhausen.

Der Aktivdienstbetrieb bringt es mit sich, dass fast täglich Mutationen entstehen, die den Kp.-Bestand stets verändern. Eine Uebersicht über den ganzen Kp.-Bestand soll aber zu jeder Stunde möglich und der Fourier soll über den hintersten Mann der Kp. orientiert sein. Das ist nur möglich durch eine einfache, aber zweckmässig angelegte Bestandeskontrolle.

Ich habe diese Notwendigkeit gleich nach der Mobilisation empfunden und eine solche Kontrolle auf nicht in Anspruch genommenen Seiten des Taschenbuches erstellt und nach und nach verbessert. Seither ist es mir möglich, stets über die Zusammensetzung der ganzen Kp. Auskunft zu geben. Je nach Truppengattung werden sich in der nachstehend aufgeführten Kontrolle gewisse, der betreffenden Einheit besonders angepasste Aenderungen von selbst ergeben. Sie setzt sich aus drei Teilen zusammen:

1. Bestand der im Dienste stehenden Leute;
2. Bestand der Korpskontrolle;
3. Ein namentliches Verzeichnis derjenigen Leute, die in der Korpskontrolle figurieren, aber nicht bei der Kp. Dienst tun. (Unterteilt wie Teil 2.)

In diesem Verzeichnis werden die Leute aufgeführt mit Namen, Vornamen und Jahrgang, sowie dem Datum, bis zu welchem sie z. B. beurlaubt oder dispensiert sind.

Bei jeder Mutation wird zugleich auch die entsprechende Aenderung in die Bestandeskontrolle eingetragen.

Bestandeskontrolle

Bei der Kp. im Dienst						Bestand laut Korpskontrolle													
Datum	Offiziere	Unteroffiziere	Soldaten	Hilfsdienst	Total	Mutationen	Sollbestand	Exd Dispensiert KD	UC Dispensiert	Ins Ausland Disp.	Für Studium Disp.	Total Dispensiert	Restbestand eingerückt	Rufen bei andern Korpsdienstverwand	Bei der Kp. im Dienst	Vorübergehend entlassen	Bestand	Im Spital	Häufiger Bestand
Mai																			
7	3	16	99		118	Bestand	162	12	5	8	-	25	137	16	121	1	120	2	118
9	3	16	99		118	- 3 Mann versetzt	159	12	5	8	-	25	134	13	121	1	120	2	118
10	3	16	99	1	119	+ HD Urbach einger.	160	12	5	8	-	25	135	13	122	1	121	2	119
12	3	16	97	1	117	× Kaiser, Schmucky	160	14	5	8	-	27	133	13	120	1	119	2	117
15	3	16	95	1	115	- Murbach, Hurter	160	16	5	8	-	29	131	13	118	1	117	2	115
17	3	16	95	1	115	- Kpl. Reutemann	159	16	5	8	-	29	130	13	117	1	116	1	115
18	3	16	94	1	114	- Chappatte	159	16	5	8	-	29	130	13	117	2	115	1	114
20	3	15	85	1	104	- 10 Mann disp.	159	26	5	8	-	39	120	13	107	2	105	1	104
21	3	15	86	1	105	+ Göldi zurück	159	26	5	8	-	39	120	13	107	2	105	-	105
26	3	15	86	1	105	Schenk Werner disp.	159	26	5	8	2	41	118	11	107	2	105	-	105
29	3	16	85	1	105	- Bormann 1. Spital + Baumann eingerückt	159	25	5	8	2	40	119	11	108	2	106	1	105
30	3	16	86	1	106	+ Leu eingerückt	159	25	4	8	2	39	120	11	109	2	107	1	106

Die Kolonnen, auf die die betr. Mutationen Einfluss haben, sind zum besseren Verständnis oben unterstrichen.